

Datenschutzhinweis von AMM GmbH, Kfz-Sachverständigenbüro

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung

1. Welche Daten und Quellen Nutzen wir

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von unseren Kunden erhalten. Relevante personenbezogene Daten während der Vertragsanbahnung und des Vertragsabschlusses zur Erstellung eines Kfz-Sachverständigengutachtens können sein:

Name, Adresse, weitere Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail-Adresse), Geburtsdatum/-ort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z.B. Unterschrift), Steuer-ID, sowie Informationen, die für die Erstellung eines Kfz-Sachverständigengutachtens im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung notwendig sind.

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung)?

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung der vertraglich vereinbarten Sachverständigenleistungen, insbesondere:

- zur Erstellung des Kfz-Sachverständigengutachtens; e um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können; e zur Korrespondenz mit Ihnen; • zur Rechnungsstellung; o zur Abwicklung von eventuell vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Gutachtenauftrags und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis erforderlich.

3. Wer bekommt meine Daten?

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Innerhalb des Sachverständigenbüros erhalten diejenigen Stellen und Personen Zugriff auf Ihre Daten, welche diese zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten benötigen. Hierzu gehören insbesondere der Sachverständige und die von uns beschäftigten Mitarbeiter/-innen. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Ihre personenbezogenen Daten dürfen wir nur dann an Empfänger außerhalb des Sachverständigenbüros weiterleiten, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder Sie eingewilligt haben. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten beispielsweise ein von Ihnen beauftragter Rechtsanwalt oder gegnerischen Kraftfahrzeugversicherungen sein.

4. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass die Geschäftsbeziehung zwar grundsätzlich mit Erstellung und Übergabe des Gutachtens und der Bezahlung des Ihnen hierfür in Rechnung gestellten Betrages endet. Gemäß § 14 Abs. 2 der Sachverständigenordnung der Industrie- und Handelskammer Berlin sind wir jedoch dazu verpflichtet, die in diesem Zusammenhang gemachten Aufzeichnungen, das zugehörige Gutachten und die darin enthaltenen personenbezogenen Daten mindestens zehn Jahre aufzubewahren. Sind Ihre Daten nach Abschluss dieser Aufbewahrungsfrist zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren

Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

5. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht eine einmal erteilte Einwilligung zu widerrufen nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO, das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach 55 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (vgl. Artikel 77 DSGVO i.V.m. 5 19 BDSG).

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die vorgenannten Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Eine Statusübersicht der von Ihnen erteilten Einwilligungen können Sie jederzeit bei uns anfordern.

6. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Antrag auf Erstellung eines KfzSachverständigengutachtens ablehnen müssen.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Grund von Artikel 6 Absatz 1 e der DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen

Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.